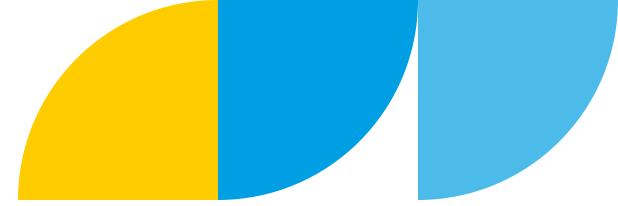




**Kantonsschule
Enge**



Maturität 2026



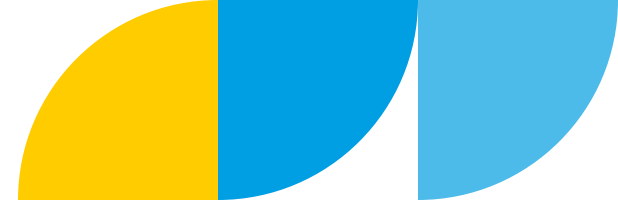
Maturität 2026 – Inhalt

- 1. Termine**
- 2. Maturitätsprüfungen**
- 3. Wahlkurse**
- 4. Maturaarbeit**
- 5. Studien- und Berufsberatung**





**Kantonsschule
Enge**



Informationen auf der Website der KEN



[Kontakt](#) [FAQ](#) [Dokumente](#) [Intranet](#) [KENpunkt](#) [Stellen](#) [Suche](#)

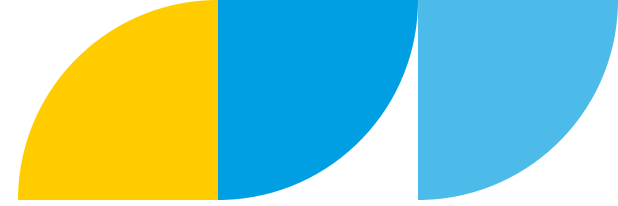
Kantonsschule Enge

[Porträt](#) [Gymnasium HMS](#) [Service](#) [Menschen](#)
[Informatik](#) [Sekretariat](#) [Persönliche Beratung](#) [Berufs- und St](#)
[Stipendien & Unterstützung](#) [Mediothek](#) [Mensa](#) [Dokumente](#)

Dokumente

Maturität

- ↓ [Merkblatt Chat GPT](#)
- ↓ [Maturität 2025 Präsentation Elternabend](#)
- ↓ [Maturität 2025 Termine](#)
- ↓ [Maturität 2025 Informationen](#)
- ↓ [Maturität 2026 Präsentation Elternabend](#)
- ↓ [Maturaarbeit: Richtlinien für den Abschlussjahrgang 2025](#)
- ↓ [Maturitätsprüfungsreglement Gymnasien des Kantons Zürich](#)



Termine

Information der Klassen über Wahlkurssystem

Januar/Februar 2025

Offenes Forum Wahlkurse

Präsentation Wahlkursangebot durch Lehrer*innen

26. Februar 2025, 11.30 - 13.30 Uhr, Aula

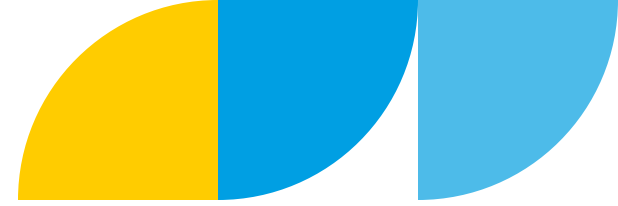
Anmeldetermin Wahlkurse

7. März 2025, 13.00 Uhr (Intranet)

Offenes Forum Maturaarbeit

7. März 2025, 17.00 Uhr, Aula





Termine

Anmeldetermin Maturitätsarbeit

26. März 2025, 13.00 Uhr (Intranet)

Eingabeschluss Kontrakt

23. Mai 2025, 13.00 Uhr (Intranet)

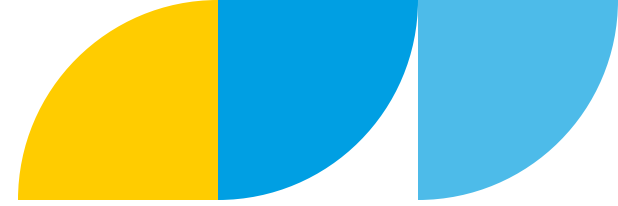
Kolloquien zur Maturitätsarbeit

24. Juni 2025

(Vor-)Maturitätsprüfungen Naturwissenschaften

10. Juli 2025, 08.00–10.00 Uhr





Termine

Wahlkurse / Ergänzungsfach

Schuljahr 2025/26

2 Wahlkurse obligatorisch, 1 fakultativ (je 2 Wochenstunden)

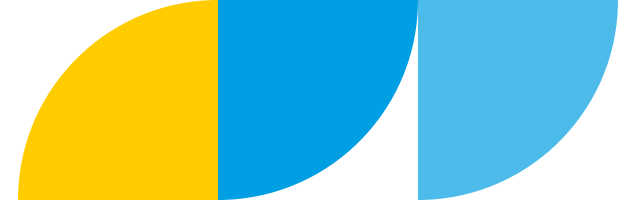
Erstellen der Maturitätsarbeit

HS 2025/26: 2 Lektionen / Woche (Studentafel)

Abgabeschluss Maturitätsarbeit

16. Dezember 2025, 12.00 Uhr





Termine

Präsentation Maturaarbeiten (KEN-EXPO)

4. Februar 2026 (Nachmittag)

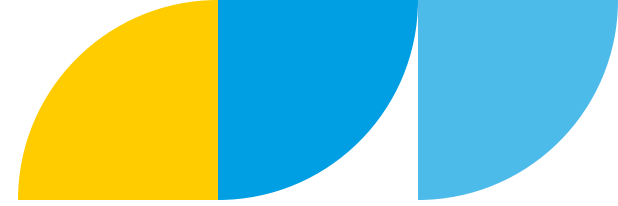
Prämierung Maturaarbeiten

Februar/März 2026

Ausstellung Maturaarbeiten in der Halle

März/April 2026





Termine

Maturitätsprüfungen schriftlich

Anfang Juni 2026

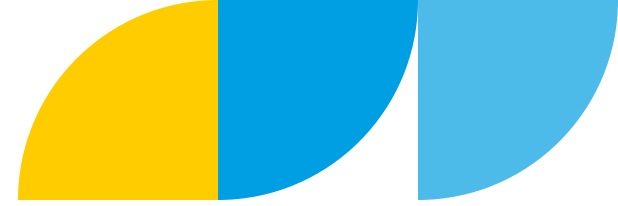
Maturitätsprüfungen mündlich

Ende Juni 2026

Maturitätsfeier

Anfang Juli 2026

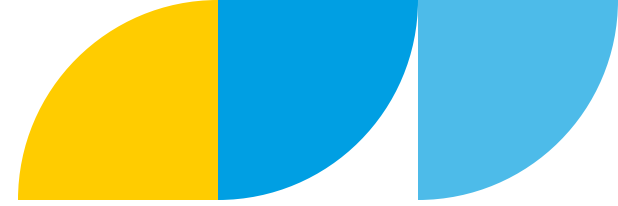




Fächer

Grundlagenfächer

1. Deutsch
2. Französisch oder Italienisch (Zweite Landessprache)
3. Englisch (Dritte Sprache; Profil N: evtl. Italienisch)
4. Mathematik
5. Biologie
6. Chemie
7. Physik
8. Geografie
9. Geschichte
10. Bildnerisches Gestalten / Musik
11. Schwerpunktfach: IT, E, RU, SP, WR
12. Ergänzungsfach: B, CH, PH, M, INF, GS, GG, BG, MU, Sport, WR (nur N-Profil)
13. Maturaarbeit



Prüfungen

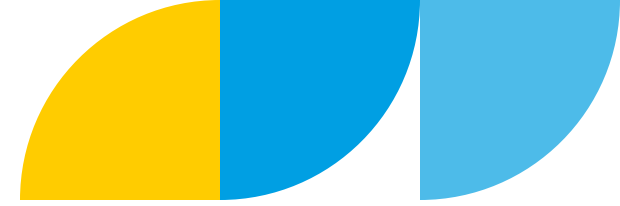
1. **Deutsch** (schriftlich + mündlich)
2. **Französisch** oder **Italienisch** (schriftlich + mündlich)
3. **Mathematik** (schriftlich + mündlich)
4. **Schwerpunktfach** (schriftlich + mündlich)
5. **Biologie** oder **Chemie** oder **Physik** (schriftlich Ende 3. Klasse)
6. **Geschichte** oder **Geografie**
oder **Wirtschaft und Recht** (Profil N)
oder **Englisch** (Profil WR)
(mündlich)



Vormaturitätsprüfungen in den Naturwissenschaften

- **Vor den Sommerferien 2025**
- In **Chemie, Physik oder Biologie**
- Zuteilung des Fachs durch Schulleitung (vor Frühlingsferien).
- Fachlehrpersonen informieren rechtzeitig über Stoffinhalte und Lernziele.
- Tutoratsstunden vor den Vormaturitätsprüfungen





Beispiele Berechnung der Maturitätsnoten

Deutsch / Französisch

- $(2 * \text{Jahr 4 Stammunterricht} + \text{Prüfung schriftl.} + \text{Prüfung mündl.}) / 4$

Englisch (im Profil N evtl. auch Italienisch)

- Ohne Wahlkurs: Jahr 4 Stammunterricht
- Englisch mit Wahlkurs, ohne Prüfung: Jahr 4 Stammunterricht (WK ohne Noten)
- Englisch im Profil W&R mit Wahlkurs und Prüfung:
 $(\text{Jahr 4 Stammunterricht} + \text{Prüfung mündl.}) / 2$



Beispiele Berechnung der Maturitätsnoten

Biologie / Chemie / Physik

- Ohne WK ohne Prüfung Ende 3. Jahr: $(\text{Sem. 5} + \text{Sem. 6}) / 2$
- Ohne WK mit Prüfung Ende 3. Jahr: $(\text{Sem. 5} + \text{Sem. 6} + 2 \cdot \text{Prüfung schriftl.}) / 4$
- Mit WK (=EF) ohne Prüfung Ende 3. Jahr: $(\text{Sem. 5} + \text{Sem. 6}) / 2$ (Note WK in EF)
- Mit WK (=EF) mit Prüfung Ende 3. Jahr: $(\text{Sem. 5} + \text{Sem. 6} + 2 \cdot \text{Prüfung schriftl.}) / 4$ (Note WK in EF)
- Mit WK (\neq EF) ohne Prüfung Ende 3. Jahr: Jahr 4 WK
- Mit WK (\neq EF) mit Prüfung Ende 3. Jahr: $(\text{Jahr 4 WK} + \text{Prüfung schriftl.}) / 2$

Legende: WK (Wahlkurs), EF (Ergänzungsfach)

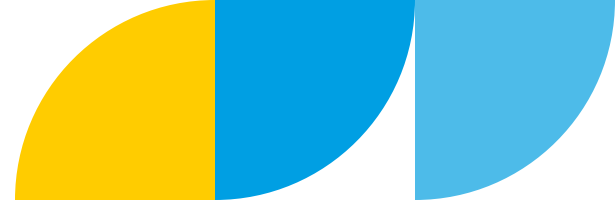


Prüfungserfolg

Das Maturitätszeugnis wird erteilt, wenn bei den Maturitätsnoten:

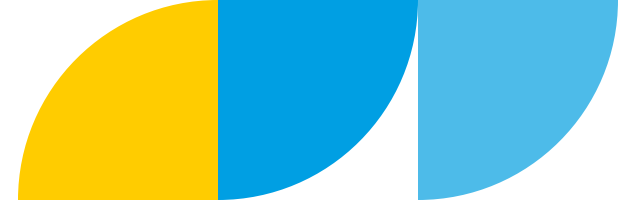
- Die doppelte Summe aller Notenabweichungen von 4 nach unten nicht grösser ist als die Summe aller Notenabweichungen von 4 nach oben;
- Höchstens vier Noten unter 4 liegen.





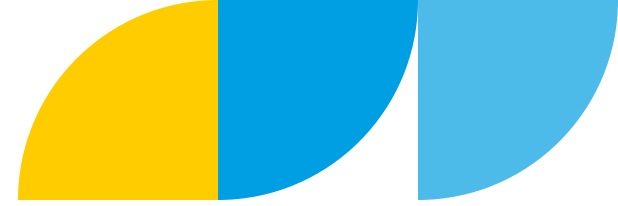
Beispiel-Notenberechnung eines Schülers

Fach	WK	S5	S6	J4	Ps	Pm	Maturnote	Komp.
Deutsch				4	4	4.5	4	0
Franz.				3.5	3	4	3.5	-1
Englisch				4.5			4.5	0.5
Mathe				3.5	3	3	3.5	-1
Bio		4	4.5				4.5	0.5
Chemie		4.5	4		3		3.5	-1
Physik	ja	5.5	4.5				5	1
Geogr.	ja			5		4.5	5	1
Gesch.				3			3	-2
BG		4.5	4.5				4.5	0.5
SPF: WR				4	3	4	4	0
EF: PH				5			5	1
Maturarbeit							4.5	0.5



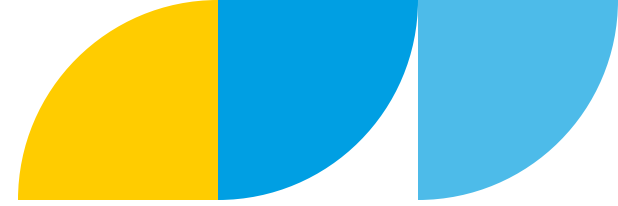
Wahlkurse – Bestimmungen

- 2 Wahlkurse obligatorisch, 1 fakultativ (je 2 Wochenstunden)
- Pro Fach: maximal ein Wahlkurs.
- Alle Schüler*innen bestimmen ein Ergänzungsfach, in welchem sie einen Wahlkurs belegen müssen.



Wahlkurse – Beispiele

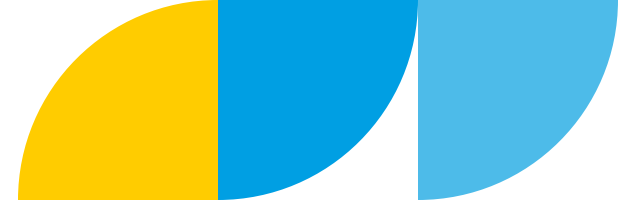
- Science-Fiction and Superheroes
- La Francophonie hier et aujourd'hui
- Von der Nervenzelle zum Verhalten
- Organische Chemie des Lebens
- Relativitätstheorie & Quantenmechanik
- Geschichte und Gegenwart des Nahostkonflikts
- Tourismusgeografie
- business@school
- Music & Production



Wahlkurse – Konsequenzen der Wahl

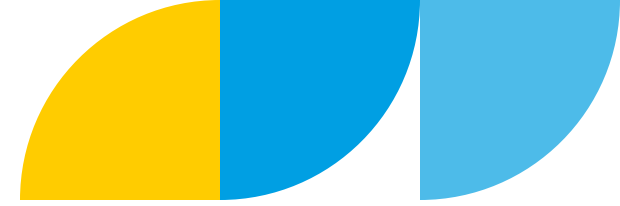
Wahl der Wahlkurse hat Konsequenzen auf Maturitätsprüfungen und –zeugnis:

- Prüfungsfach bestimmen in Naturwissenschaft: B, CH, PH
- Prüfungsfach bestimmen in Gesellschaftswissenschaft: G, GG, E (nur WR-Profil), WR (nur N-Profil)
- Prüfende Lehrperson: oft mündl. Prüfung bei Wahlkurslehrperson (je nach Fach)
- Welche Noten fliessen in Maturitätszeugnis ein? (Erfahrungsnoten aus 3. oder 4. Jahr, Stammunterricht und/oder Wahlkurs, Ergänzungsfach)



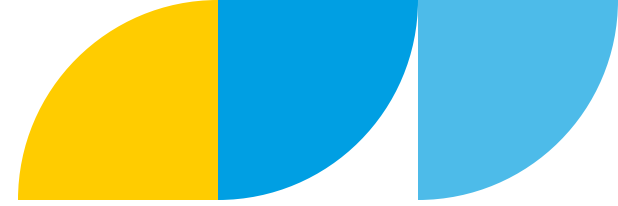
Naturwissenschaft – Konsequenzen der Wahl

- Standardmässig keine B, CH, PH im 4. Schuljahr
- **Ohne Wahlkurs** in B, CH, PH:
 - Zwei der Fächer wählen, die als Vormatur-Prüfungsfach in Frage kommen
 - Daraus wird Vormatur-Prüfungsfach zufällig bestimmt
- Mindestens ein **Wahlkurs** in B, CH, PH: Recht auf Bestimmung des Vormatur-Prüfungsfachs



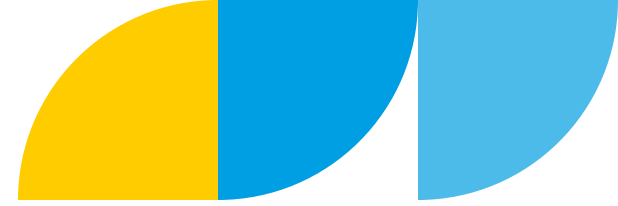
Profil N – Konsequenzen der Wahl

- Wahlkurs im Schwerpunktfach: mündliche Maturitätsprüfung bei Wahlkurs-LP.
- Gesellschaftswissenschaft (G, GG, WR):
 - **Ohne Wahlkurs** in diesen Fächern: Maturitätsprüfung in **Geschichte**
 - **Ein Wahlkurs** in diesen Fächern: Maturitätsprüfung im Fach des Wahlkurses (WR nur, wenn es Ergänzungsfach ist)
 - **Mehrere Wahlkurse** in diesen Fächern: Maturitätsprüfung im Ergänzungsfach, eigene Wahl zwischen G und GG, falls keines der Fächer das Ergänzungsfach ist.
- Sport und Informatik: nur als Ergänzungsfach oder fakultativer 3. Wahlkurs wählbar.



Profil WR – Konsequenzen der Wahl

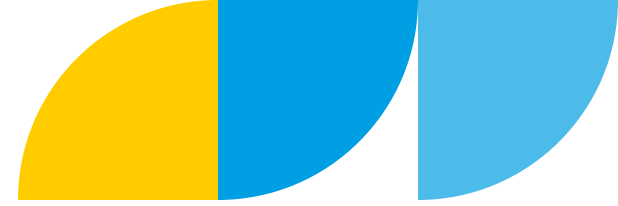
- Wahlkurs im Schwerpunktfach: erzielte Note fliesst in die Erfahrungsnote ein.
- Gesellschaftswissenschaft (G, GG, E):
 - **Ohne Wahlkurs** in diesen Fächern: Maturitätsprüfung in **Geschichte**
 - **Ein Wahlkurs** in diesen Fächern: Maturitätsprüfung im Fach des Wahlkurses
 - **Mehrere Wahlkurse** in diesen Fächern: Maturitätsprüfung im Ergänzungsfach, eigene Wahl, falls keines der Fächer das Ergänzungsfach ist (E kann nicht Ergänzungsfach sein).
- Sport und Informatik: nur als Ergänzungsfach oder fakultativer 3. Wahlkurs wählbar.



Immersion – Zusätzliche Bestimmungen

- Pflicht: einer von drei angebotenen, immersiven Wahlkursen (Biologie, Geografie oder Physik)
- Immersiv unterrichtete Fächer: Maturitätsprüfungen auf Englisch.
- Maturaarbeit: kann in deutscher oder englischer Sprache verfasst werden.





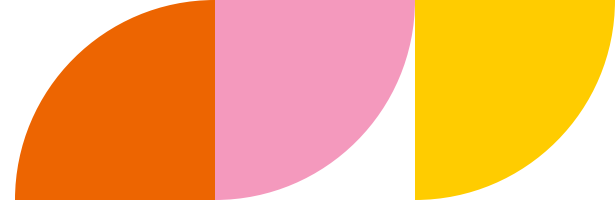
Noten Maturitätszeugnis – Konsequenzen der Wahl allgemein

- Fächer, ohne automatische Weiterführung in 4. Klasse (B, CH, PH, GG, BG, MU):
 - Noten aus 3. Klasse zählen für Maturitätszeugnis, wenn kein Wahlkurs gewählt wird.
 - Mit Wahlkurs (\neq Ergänzungsfach): Wahlkursnote (4. Jahr) zählt für Maturitätszeugnis.
 - Falls eines dieser Fächer Ergänzungsfach:
Wahlkursnote (4. Jahr) zählt für Ergänzungsfach im Maturitätszeugnis,
Stammfachnote aus dem 3. Jahr



**Kantonsschule
Enge**

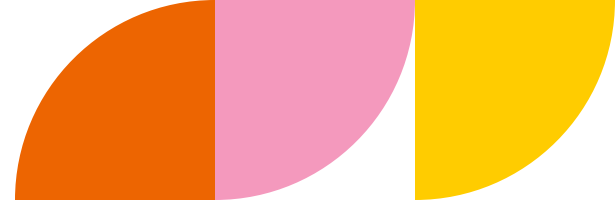
Maturitätsarbeit



Themenbeispiele

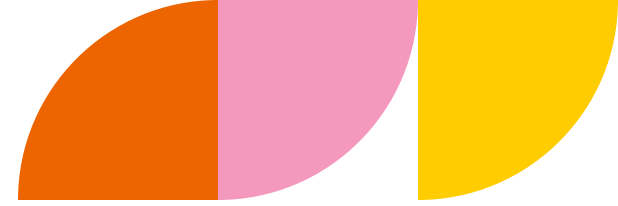
Jazz-Komposition
Licht aus Bananenschalen
Emigrazione Italiana
Sonnenenergie auf dem Dach der KEN
Wer mit wem im Verwaltungsrat
Fraktale – Schönheit der Mathematik
Reptilien an der Bahnlinie Wettswil – Bonstetten
Der Haussperling im Zürcher Hauptbahnhof
Comparing DNA damage in 2D and 3D tumor cell cultures
Künstliche Intelligenz auf der Basis Meerschweinchen
Stand-Up – social skills coaching





Definition, Ziel, Umfang der Maturitätsarbeit

- **Intensive Beschäftigung** mit einem Thema während **eines Semesters**
- Arbeit und mündliche Präsentation müssen **inhaltlich, sprachlich und formal einwandfrei** sein
- Arbeit muss **eigenständige Auseinandersetzung** mit dem Thema dokumentieren.
- Die Maturitätsarbeit wird **benotet**.
- Die mit der Maturitätsarbeit erzielte Note ist **eine von dreizehn Maturitätsnoten**, die **für das Bestehen der Matura relevant** sind.



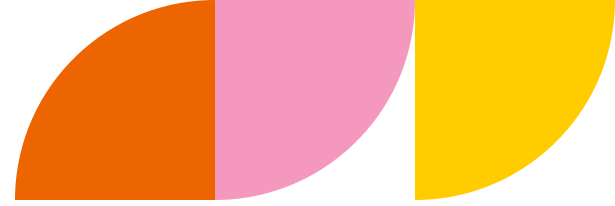
Fragestellung und Methoden



- Mit der Maturitätsarbeit soll **eine präzise Fragestellung** selbstständig erarbeitet werden.



- Zur **Lösung** gehört:
 - klare Formulierung der Problemstellung
 - eigene Recherchen oder Untersuchungen
 - korrekte Verarbeitung der Daten/Erkenntnisse zu schlüssigen Resultaten
 - kritische, selbstständige Bewertung der Ergebnisse.



Umfang

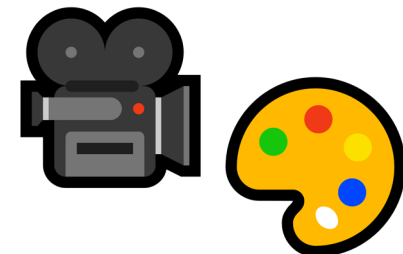


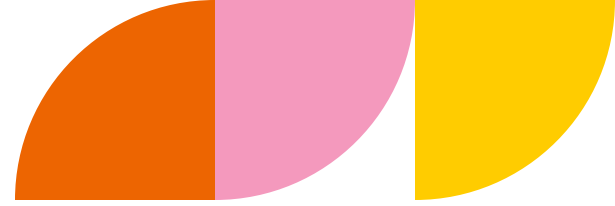
Wissenschaftliche Teil der Arbeit:

- Mindestens 6 000 höchstens 12 000 Wörter Text
- Werte dürfen nur nach Rücksprache mit der betreuenden Lehrperson unter- bzw. überschritten werden
- Zählung beginnt mit der Einleitung und endet mit dem Schlussteil (ohne Verzeichnisse und Anhänge)

Wo ein **gestalterischer Prozess im Zentrum der Maturitätsarbeit** steht:

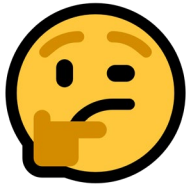
- schriftlichen **Kommentar**:
 - in dem dieser Prozess dokumentiert und reflektiert wird.
 - mindestens 3 000 Wörter Text.





Wahl von Thema und Lehrperson

- Maturitätsarbeiten werden von **Lehrpersonen der Kantonsschule Enge** betreut
- **Aufgabe der Schüler/innen**, eine betreuende Lehrperson zu finden



Thema:

- im Rahmen des Fächerkatalogs der Schule frei wählbar (auch interdisziplinär)
- muss aber in jedem Fall von der betreuenden Lehrperson akzeptiert werden
- Themen, ausserhalb des Fächerkatalogs, müssen von der Schulleitung bewilligt werden.



Anmeldung



Lehrpersonen melden Schüler*innen im Intranet an



Schüler*innen tragen den noch provisorischen Titel ein



Lehrperson bestätigt Titel



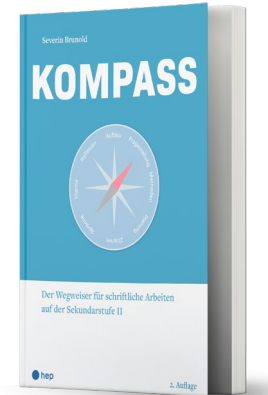


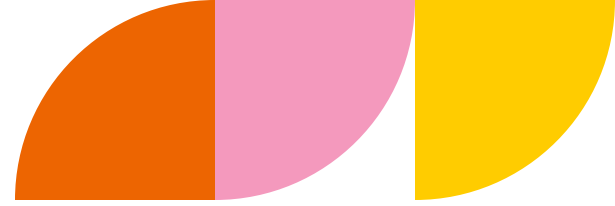
Kontrakt



Kontrakt:

- Zwischen Schüler*innen und die Betreuer*innen
- Einzelheiten der Zusammenarbeit und spezielle Anforderungen
- Im Intranet festgehalten
- Schüler*innen bestätigen, **dass sie die „Richtlinien“ und den „Kompass – Der Wegweiser für schriftliche Arbeiten auf der Sekundarstufe II“ gelesen haben**
- und sich bewusst sind, **dass sie die Arbeit selbstständig verfassen und die Quellen sämtlicher Daten angeben müssen.**



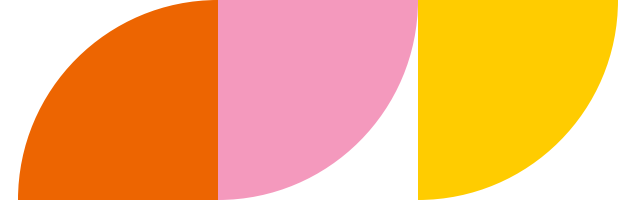


Abgabe



Abgabe:

- Original und zwei Kopien
- Fristgerecht
- Zusätzlich in elektronischer Form an die betreuende Lehrperson



Titelblatt, Erklärung



Titelblatt:

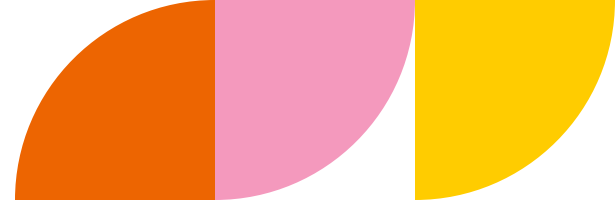
- Titel der Arbeit
- Name des/der Verfasser*in
- Name der betreuenden Lehrperson
- Schule
- Klasse
- Datum der Abgabe

Erklärung:

- handschriftlich unterzeichnet:
- Wörtlich:

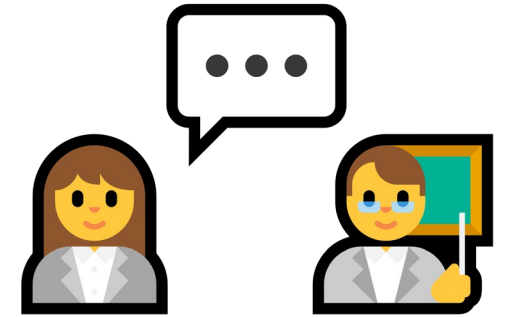
„Ich erkläre hiermit, dass ich die vorliegende Arbeit selbstständig und ohne Benützung anderer als der angegebenen Quellen oder Hilfsmittel verfasst bzw. gestaltet habe.“

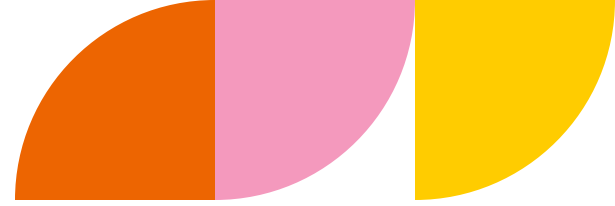




Betreuung der Schüler/innen

- Schüler*in legt ein **Konzept** und einen **Zeitplan** vor
- Regelmässige **Treffen** zwischen Schüler*in und Lehrperson
- Besprechung einzelner Schritte in der Themenbearbeitung
- Lehrperson kontrolliert, ob die Terminierung des Konzepts eingehalten wird.
- Eigenständigkeit der Schüler*innen
- Umfang korrigierender Eingriffe und Hilfestellungen fliesst in Beurteilung ein





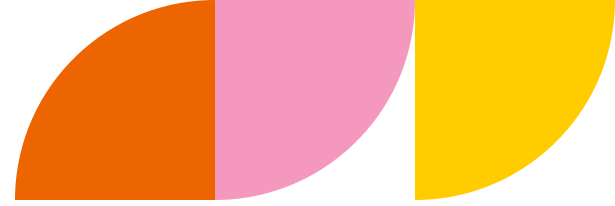
Mündliche Präsentation, Ausstellung, Prämierung

Mündliche Präsentation und Kolloquium:

- Ende des 7. Semesters:
- Unterteilt sich in
 - Präsentation (10 min) -> Vorstellen der Arbeit
 - Kolloquium (5-10 min) -> Prüfungsgespräch
- Anwesenheit in der Präsentation: betreuenden Lehrperson, Expert*in und interessierte Schüler*innen
- Kolloquium unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

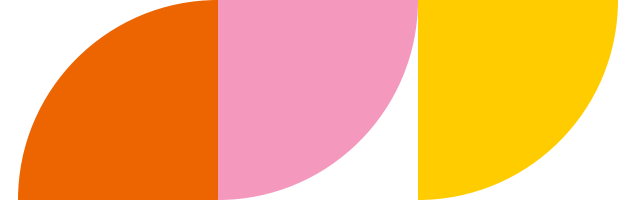
Ausstellung

- Alle Maturarbeiten werden der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.
- Herausragende Maturitätsarbeiten werden zusätzlich prämiert.

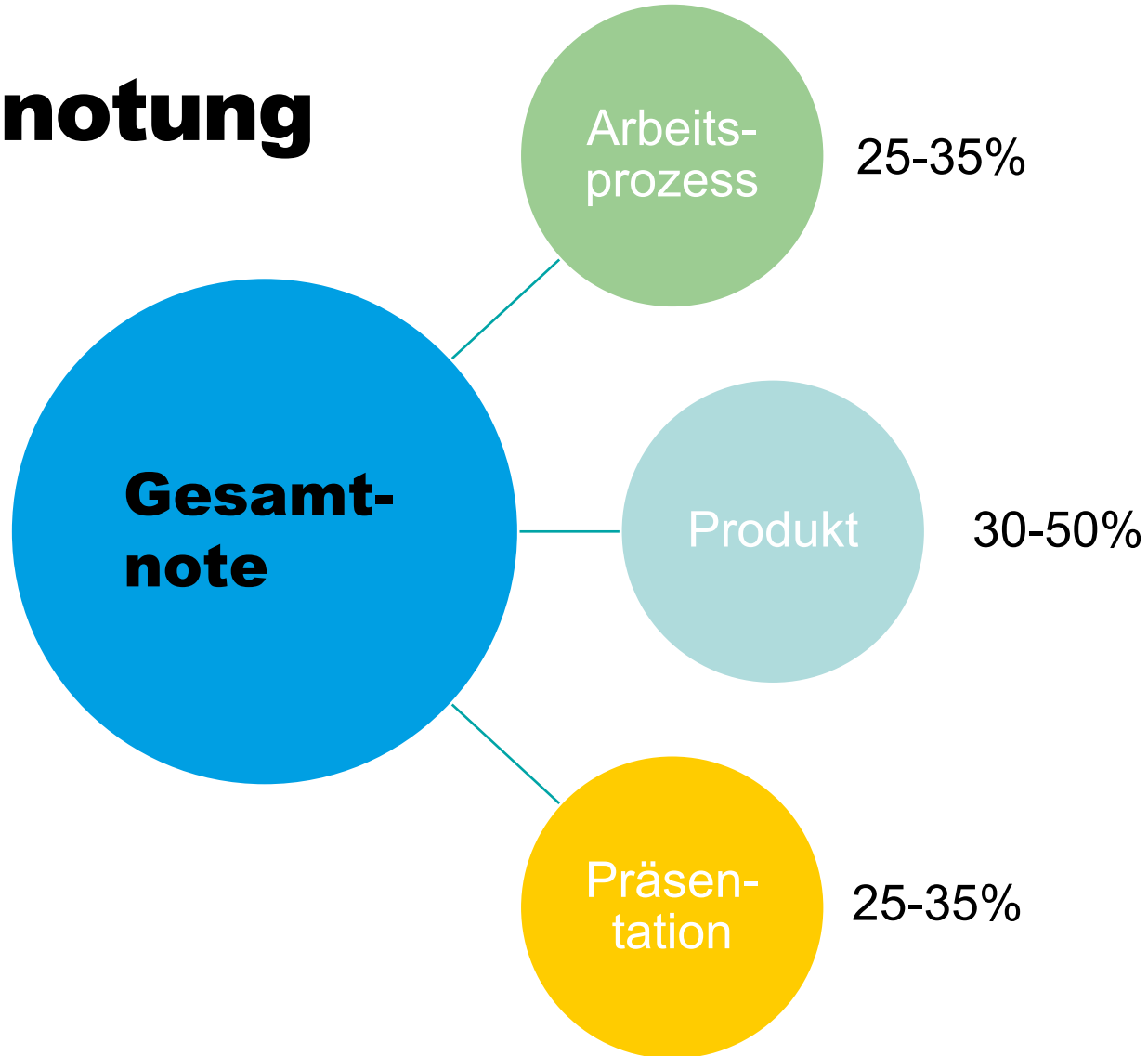


Bericht

- betreuende **Lehrperson und Expert*in beurteilen Arbeit gemeinsam**
- nach einem Kriterienkatalog, der dem/der Schüler*in im Voraus erläutert wird
- betreuende Lehrperson verfasst **schriftlichen Bericht**, in dem detailliert über die Beurteilung Rechenschaft abgelegt wird

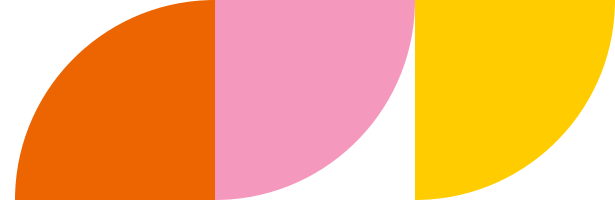


Benotung



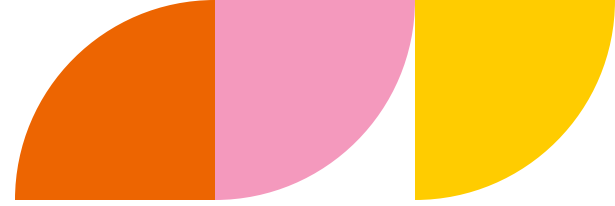
Produkt:

- schriftliche Arbeit
- und gegebenenfalls andere einzureichende Materialien (Modelle, Plakate, literarische und gestalterische Arbeiten etc.).



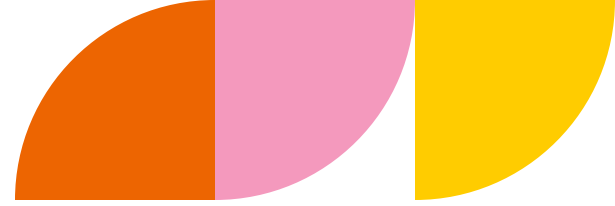
Weitere Regelungen

- Schüler*innen sind verpflichtet Lehrpersonen **Einblick in den Arbeitsprozess** zu gewähren und diesen auch zu dokumentieren
- Kann der Arbeitsprozess nicht beurteilt werden, würde er mit Note 1 bewertet
- **Abgabetermin** ist verbindlich
- Bei nicht Einhaltung wird der Teilbereich mit Note 1 bewertet
- Für Ausnahmeregelungen ist die Schulleitung zuständig
- Maturarbeiten können nach der Abgabe **nicht nachgebessert** werden

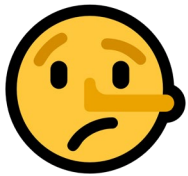


Weitere Regelungen

- Präsentation der Maturarbeit im Rahmen der **KEN-EXPO** ist obligatorisch.
- Nichterscheinen bei der Präsentation wird mit der Note 1 bewertet
- **Arbeiten mit Bestnote** können für die Präsentation vor einem grösseren Publikum vorgeschlagen werden
- Neben der Note wird auch der **Titel der Arbeit im Maturitätszeugnis** festgehalten

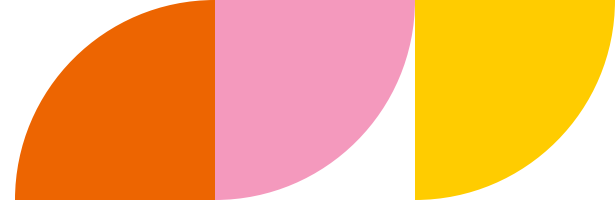


Betrug (Plagiat)



- Reicht Schüler*in Arbeit ein, die nachweislich grösstenteils nicht von ihm/ihr geschrieben worden ist (**Vollplagiat**), wird dem/der Schüler*in **von der Präsentation ausgeschlossen** und die Maturitätsarbeit mit der **Gesamtnote 1** bewertet.
- Enthält Arbeit von fremden Quellen übernommene Teile, ohne dass diese Quellen ausgewiesen werden (**Teilplagiat**), wird dies durch **Notenabzüge bei Arbeitsprozess und Produkt** geahndet. Sind wesentliche Teile der Arbeit kopiert, ist diese in jedem Fall als ungenügend zu bewerten.

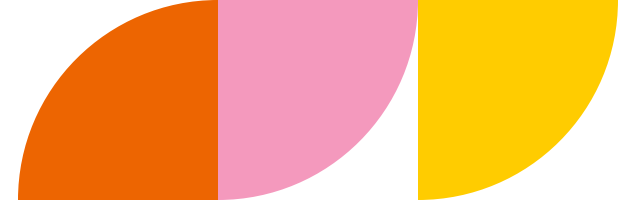
Über weitere disziplinarische Massnahmen entscheidet die Schulleitung.



KI

- Merkblatt auf dem KEN-Punkt und der Webseite
- Die Arbeit muss auf den Gedanken des/der Verfasser*in basieren
- Quellen müssen ausgewiesen sein, Zitate deklariert werden
- Fehlende Kennzeichnung bedeutet, dass der/die Autorin die Urheberschaft der Textstellen für sich beansprucht (Vorsicht Plagiat)
- Die Verwendung von KI muss ausgewiesen werden (siehe Merkblatt)
- Vorsicht vor Haluzinieren!

Nutzen Sie KI – aber nutzen Sie sie nur im Rahmen der Regeln!



Umfragen



Es ist nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung der Schulleitung auf elektronischem Weg Umfragen bei Gruppen von Angehörigen der KEN durchzuführen.

(z.B. durch Nutzung von E-Mail-Adressen, die Klassen oder Fachschaften von Lehrkräften zugeordnet sind)

Diesbezügliche Gesuche werden nur in Ausnahmefällen bewilligt.



**Kantonsschule
Enge**



Studienberatung



**Kantonsschule
Enge**

Studienberatung

Studien-/Laufbahnberaterin

Manuel Azzola

Sprechstunde mit Voranmeldung

Montag, 14 – 17 Uhr, Zimmer 014

Terminbuchung: www.bizoerlikon.zh.ch/schulhaustermin

Studieninformationstag der Kantonsschule Enge

Ende Juni 2025

Informationstag Universität und ETH Zürich für Zürcher Mittelschüler/innen

September 2025



**Kantonsschule
Enge**



Zum Nachlesen



**Kantonsschule
Enge**

Dokumente

Webseite

<https://www.ken.ch/service/dokumente>



Kontakt FAQ Intranet E-Klassenbuch KENpunkt Suche

Kantonsschule Enge

Porträt Gymnasium HMS Service Menschen Agenda Schulleben

Informatik Sekretariat Persönliche Beratung Berufsberatung Stipendien & Unterstützung

Mediothek Mensa Dokumente FAQ

Maturität

- ↓ **Maturität 2023 Informationen**
- ↓ **Maturität 2023 Präsentation Elternabend**
- ↓ **Maturität 2023 Termine**
- ↓ **Maturität 2024 Termine**
- ↓ **Maturität 2024 Informationen**
- ↓ **Maturitätsarbeit: Richtlinien**
- ↓ **Maturitätsprüfungsreglement Gymnasien des Kantons Zürich**
- ↓ **Wahlkurse und Studieninformation: Empfehlungen zu Studienrichtungen**



KENpunkt

- **Dokumente Schüler*innen > Prüfungen, Promotion & Notengebung > Maturitätsprüfungen**
- **Dokumente Schüler*innen > Unterricht & Lehrgänge > Maturitätsarbeit**



**Kantonsschule
Enge**



Vielen Dank